

Presse-Information

ALTE LEIPZIGER – HALLESCHE Konzern 2012: Starkes, kontinuierliches Wachstum fortgesetzt Überschuss in schwierigem Umfeld deutlich gesteigert

Oberursel/Stuttgart, 23. Januar 2013

Nach ersten, noch vorläufigen Berechnungen werden die ALTE LEIPZIGER Lebensversicherung und die HALLESCHE Krankenversicherung das Geschäftsjahr 2012 jeweils mit einem sehr guten Ergebnis abschließen. Die ALTE LEIPZIGER Lebensversicherung wird kräftige Zuwächse im Neugeschäft und bei den gebuchten Beitragseinnahmen erzielen. Die HALLESCHE Krankenversicherung wird erneut die Zahl der Neukunden in der Vollversicherung deutlich steigern. Die Nettoverzinsung beider Gesellschaften wird im Niedrigzinsumfeld – auch dank positiver Entwicklung der Aktienmärkte – weiter steigen. Die hohe Ertragskraft der Gesellschaften wird unter anderem zur weiteren Stärkung des Eigenkapitals genutzt. Dies unterstreicht, dass in einem von Unsicherheit geprägten Marktumfeld auf die finanzielle Solidität der langfristig ausgerichteten Geschäftspolitik des Konzerns Verlass ist.

ALTE LEIPZIGER Lebensversicherung: Sehr hoher Überschuss dank der Erträge aus Versicherungstechnik und Kapitalanlage – sehr gutes Jahresergebnis ermöglicht weitere Eigenkapitalstärkung

Die gebuchten Bruttobeiträge werden um 11 % auf 1,77 Mrd. € (2011: 1,59 Mrd. €) ansteigen. Das Wachstum der Beitragseinnahmen wird hauptsächlich von der Rentenversicherung, der betrieblichen Altersversorgung und der Berufsunfähigkeitsversicherung getragen. Das Einmalbeitragsgeschäft entfällt – mit steigendem Trend – zu einem großen Teil auf die betriebliche Altersversorgung. Die Verwaltungskostenquote wird durch striktes Kostencontrolling und den Wachstumserfolg auch 2012 wiederum leicht sinken.

In dem schwierigen Kapitalmarktumfeld wird die Nettoverzinsung ansteigen. Durch die stabilen Kapitalanlageergebnisse ist es insbesondere möglich, die gesetzlich vorgeschriebene Zinszusatzreserve zu bilden und die Kunden an den Bewertungsreserven zu beteiligen. Der erwartete Rohüberschuss von über 470 Mio. € (2011: 392 Mio. €) ermöglicht eine Reservenstärkung für die Kunden. Das Eigenkapital kann wiederum erhöht und damit die Risikotragfähigkeit gesteigert werden.

**HALLESCHE Krankenversicherung:
Hohe Zahl von Neukunden in der Vollversicherung – erneut
sehr gutes Jahresergebnis – kontinuierliche Reservenstärkung
– konsequentes Kostenmanagement**

2012 wird die Zahl der Vollversicherten der HALLESCHE Krankenversicherung netto um über 6.500 Personen auf 242.900 Personen (2011: 236.337) zunehmen. Die gebuchten Bruttobeiträge werden um 3,8 % auf 1.097 Mio. €(2011: 1.057 Mio. €) steigen. Durch das Leistungsmanagement werden die Leistungsausgaben nur moderat ansteigen. Das beeinflusst auch die versicherungsgeschäftliche Ergebnisquote, die sich auf den hervorragenden Wert von 12,5 % (2011: 11,0 %) stellen wird. Das konsequente Kostenmanagement der HALLESCHE wird wiederum zu einer deutlichen Senkung der Verwaltungskostenquote führen.

Der Rohüberschuss wird mit über 150 Mio. €(2011: 142 Mio. €) erwartet. Hiermit können die Mittel zur Beitragslimitierung und Beitragsrückerstattung bei Leistungsfreiheit gestärkt werden. Die erfolgreiche Eigenkapitalzuführung der Vorjahre kann fortgesetzt werden.

Bei Rückfragen:

ALTE LEIPZIGER - HALLESCHE Konzern
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Andreas Bernhardt
Telefon: (06171) 66-2921
[mailto: presse@alte-leipziger.de](mailto:presse@alte-leipziger.de)